

Die Gratiszeitung für den
Frankfurter Norden

Jahrgang 6 | Nr. 51 | 23. Dezember 2023 www.frankfurter-wochenblatt.de



FRANKFURTER WOCHENBLATT

TEBOLAND
www.teboland.de

FACHMARKT FÜR BODENBELÄGE

☎ 069/39048438
✉ info@teboland.de

Herbstaktion!

Bodenbeläge für jeden Geschmack

**MAINZER LANDSTRASSE 349
60326 FRANKFURT AM MAIN**

Nähe Galluswarte
Einfahrt Pit-Stop/Kik/Rossmann
Haltestelle Schwalbacher Str. (Linie 11+21)
Mo.-Fr.: 9.30-20.00 Uhr
Sa.: 9.30-18.00 Uhr

**WESTFALIA
EICHMANN**

- ANHÄNGER
- ANHÄNGER-VERMIETUNG
- ANHÄNGERKUPPLUNGEN
- FAHRRADTRÄGER
- ANHÄNGERERSATZTEILE
- WERKSTATT-SERVICE

Westfalia Eichmann GmbH
Orber Straße 13 • 60386 Frankfurt am Main • Tel. 069 - 94 14 15-0
E-Mail: info@westfalia-eichmann.de • www.westfalia-eichmann.de

**Eschersheimer Haus an
den Niddauen beehrt
Weihnachtsfeier**

mehr auf Seite 2

**In der RMB-Anlage wird
aus Biomüll Kompost
und grüne Energie**

mehr auf Seite 6

Wettbewerb der ABG zur Gestaltung der Quartiersmitte entschieden

Hilgenfeld kommt voran

Frankfurter Berg (red) – Im Realisierungswettbewerb für den Hochbau und die Freiraumplanung der Wohn- und Geschäftsgebäude B 2.2 und B 3.2 am zentralen Quartiersplatz, des Quartiersplatzes selbst und den Nachbarschaftsplätzen des Klimaschutzquartiers Hilgenfeld hat das Preisgericht den ersten Preis an die Frankfurter Niederlassung der „pbr Planungsbüro Rohling“ vergeben. An dem von der ABG Frankfurt Holding ausgelobten Wettbewerb für die Gestaltung der Mitte des neuen Stadtquartiers im Norden Frankfurts, in dem einmal rund 2500 Menschen leben werden, hatten fünf Architekturbüros teilgenommen. Bei seiner Sitzung bestätigte das Preisgericht unter dem Vorsitz von Zvonko Turkali, dass alle eingereichten Arbeiten eine hohe Qualität aufweisen. Mit dem zweiten Preis zeichnete das Preisgericht die Arbeit der „HHS Planer + Architekten“ aus Kassel aus, die gemeinsam mit „sunder plaßmann noll plan + bau“ aus Kassel ebenfalls eine sehr überzeugende Arbeit vorlegten. Der dritte Preis ging an das Frankfurter Büro „dirsch.federle“ zusammen mit GTL Landschaftsar-



Eine Visualisierung des Kornblumenplatzes im Hilgenfeld.

Foto: ABG pbr/p

chitektur aus Kassel. Das Preisgericht empfahl der ABG einstimmig, die mit dem ersten Preis ausgezeichnete Arbeit von pbr zur Grundlage der weiteren Bearbeitung zu machen. „Im Hilgenfeld laufen derzeit die Erschließungsmaßnahmen, im kommenden Jahr starten die Bauarbeiten zur Errichtung der Gebäude im Osten des Quartiers. Dieser Wettbewerb war besonders wichtig, weil wir hier über die Gestaltung der Mitte im künftigen Klimaschutzquartier Hilgenfeld entschieden haben. Die Verbindung

von Hochbauten und Freiräumen auf den Baufeldern im Zentrum wird einmal den Charakter des ganzen Quartiers prägen“, Marcus Gwechenberger, Dezernent für Planen und Wohnen, zur Bedeutung dieses Wettbewerbs. „Wir sind schnell zu einem gemeinsamen Ergebnis gekommen und können damit sehr zufrieden sein, weil der Entwurf des Planungsbüros pbr gestalterisch gelungen und gut realisierbar ist“, sagte Frank Junker, Vorsitzender der Geschäftsführung der ABG.

>> weiterlesen auf Seite 3

**Radsportheus Kriegelstein
GmbH**
Familiengeführter Meisterbetrieb seit 1925

**10%* AUF FAST
ALLES**

* Nur auf vorrätige Waren und nicht auf Ersatzteile & Dienstleistungen. Aktion nicht kombinierbar und nur vom 01. - 23. Dezember 2023

Tel. 069 - 36 52 38
Hofheimer Str. 5 • 65931 Ffm-Zeilsheim

Mo,Di,Do,Fr 9-18 Uhr, Sa 9-14Uhr • www.radsportheus-kriegelstein.de

Be
Brilliant™

Wenn aufladbar
unsichtbar wird

Silk Charge&Go IX

Die kleinsten wiederaufladbaren Hörgeräte der Welt.

signia

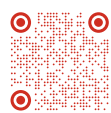
HÖR SINN
HÖRGERÄTE & MEHR

Jetzt kostenlos bei uns testen!

Sachsenhausen – Neu-Isenburg – Jügesheim

Jetzt Glück schenken!

Weihnachten besonders machen
mit dem PS-LOS-SPAREN.



www.frankfurter-sparkasse.de/
ps-los-sparen

**Sparen
Gewinnen
Gutes tun**



Frankfurter
Sparkasse

1822

S-Bahn gesperrt: Bus verlängert

Frankfurt Nord (red) – Für den Ausbau der S-Bahnlinie S6 steht nach Angaben der Deutschen Bahn die letzte große Bauspernung der Bahnstrecke zwischen Bad Vilbel und Frankfurt Westbahnhof bevor: Von Montag, 2. Januar, bis Sonntag, 18. Februar 2024, können dort keine Züge verkehren. Die Deutsche Bahn, die für den Ersatzverkehr verantwortlich ist, richtet wieder zwei SEV-Linien ein. Aber auch der städtische Nahverkehr ergänzt: Von Nieder-Erlenbach ist die U-Bahnstation Nieder-Eschbach mit der Buslinie 29 in zehn Minuten erreicht. Von Harheim stellt die Linie 28 schnelle Verbindungen zur U-Bahnstation Kalbach her. Die Buslinie 25 wird von Nieder-Erlenbach über Harheim und Bonames direkt bis zur U-Bahnstation Preungesheim verlängert. Die S-Bahnstation Berkersheim bedient sie nicht. Es kommen größere Busse zum Einsatz. Zeitweise wird sie zwischen Nieder-Erlenbach und Harheim durch die Buslinie 28 verstärkt. Das Angebot auf der Linie 65 wird ausgeweitet: Sie verkehrt zwischen Nieder-Erlenbach und Bad Vilbel montags bis freitags ganztags jede halbe Stunde. Mit den Buslinien 25 und 28 bietet sie mit Umsteigen in Nieder-Erlenbach gute Verbindungen zwischen Harheim und Bad Vilbel. Auch das On-Demand-Angebot Knut hilft weiter: Es bietet den Fahrgästen die Fahrt zu den U-Bahnstationen in seinem Bedienungsgebiet sowie direkt an die Westseite des (Nord-) Bahnhofs Bad Vilbel und zurück. Die Buslinie 66 erweitert ihre Betriebszeiten und verkehrt täglich von vier bis ein Uhr zwischen Berkersheim, Am Neuenberg, und der U-Bahnstation am Weißen Stein, um ergänzend zur Linie 63 eine Alternative zur S-Bahn-Station Frankfurter Berg anzubieten.



Wie in jedem Jahr war das Interesse an der Weihnachtsfeier groß. Frank Hammer begleitete musikalisch die Feier auf seiner Gitarre. Foto: Mohr

Senioren und Team erleben einen vergnüglichen Nachmittag im Pflegeheim

Weihnachtsfeier an den Niddaaunen

Eschersheim (zmo) – Wenn das Team um Einrichtungsleiterin Soraya Saim zur Weihnachtsfeier einlädt, dann wissen die Bewohner des Alten- und Pflegeheims Niddaaunen, dass ein gemeinsamer, unterhaltsamer Nachmittag ansteht. Es gibt Kaffee und Kuchen und allerlei kleine Überraschungen. Aber vor allem freut man sich auf die vielen Gespräche mit den Mitbewohnern, aber auch mit dem Pflegepersonal. Musiker Frank Hammer sorgt seit vielen Jahren dafür, dass auch gemeinsam gesungen wird. Sein Repertoire war wieder grenzenlos und seine musikalische Interpretation der Weihnachtslieder ansteckend. In den Niddaaunen im Stadtteil Eschersheim gehören Veranstaltungen zum Alltag. Die Heimleitung organisiert Oktober- und Sommerfeste, Fa-

schingsfeiern, Tanz in den Mai oder Ausflüge in die umliegende Natur, so auch Besuche in Eisdielen oder interessante Besichtigungen. Im Hause selbst gibt es regelmäßige Dämmerstapen, Zwetschkuchen- und Plätzchen backen und viele andere Beschäftigungsprogramme, die von den Heimbewohnern gerne angenommen werden. 2006 wurde das moderne Alten- und Pflegehaus an den Niddaaunen gebaut und bietet 127 Bewohnern einen Platz zum Wohlfühlen. Die mehr als 100 Einzel- und elf Doppelzimmer sind hell und durchweg mit eigenem Bad und WC äußerst gemütlich eingerichtet. Alle Zimmer und die Gemeinschaftsräume sind auf die Anforderungen des Alters abgestimmt. Das Haus an den Niddaaunen

gehört zur französischen Korian-Gruppe und bietet neben Langzeitpflegeeinrichtungen und Betreutem Wohnen auch alternative Wohnkonzepte, Intensivpflege sowie häusliche Pflege- und Serviceleistungen an. Die Korian Deutschland GmbH ist Teil der europäischen Clariane Familie und betreibt rund 230 Einrichtungen und 51 ambulante Dienste deutschlandweit. Als Unternehmen mit gesellschaftlicher Verantwortung ist Clariane der führende europäische Anbieter in den Bereichen Pflege, medizinische Versorgung und Betreuung von Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. Das von der Korian-Gruppe entwickelte FIT3D-Projekt wird ganz speziell für Menschen mit physischen, neurologischen und/oder kognitiven Einschränkungen einge-

setzt: Übungen können perfekt an das physiologische und kognitive Leistungsniveau der Benutzer angepasst werden und sind so auch für stärker eingeschränkte Personen adaptierbar. Die Entwicklung der Übungen basiert auf wissenschaftlichen Forschungsergebnissen und klinischer Praxis. Es sind viele verschiedene Übungen verfügbar und jedes Jahr werden neue entwickelt und hinzugefügt. Die Übungen können von Physiotherapeuten angewendet werden, aber auch von speziell geschulten Mitarbeitern der sozialen Betreuung, die es auch in den Niddaaunen gibt. Das Interesse an der Einrichtung ist groß. Informationen, aber auch Besuche im Haus an den Niddaaunen sind gerne gesehen und nach Absprache immer möglich.

Silvester-Countdown

Schnell sein lohnt sich!

bis 180 €

geschenkt bei Bestellung bis 31. Dezember 2023

bis 150 €

geschenkt bei Bestellung bis 15. Januar 2024

bis 120 €

geschenkt bei Bestellung bis 31. Januar 2024



Frankfurter Rundschau

Jetzt bestellen unter: [fr.de/countdown](https://www.fr.de/countdown)



Fortsetzung von Seite 1

Hilgenfeld kommt voran

Frankfurter Berg (red) – Junker dankte den teilnehmenden Architekturbüros für ihre durchgängig hochwertigen Wettbewerbsbeiträge und dem Preisgericht für die intensive und konstruktive Diskussion.

Die mit dem ersten Preis ausgezeichnete Arbeit sieht nördlich des zentralen Quartiersplatzes im Hilgenfeld zwei sich gegenüberliegende jeweils viergeschossige Mehrfamilienhäuser mit L-förmigem Grundriss und einer „gestaffelten Höhenstruktur vor, die die Topografie aufgreift und so Einzelhäuser ausbildet“, heißt es im Protokoll des Preisgerichts.

Positiv beurteilten die Preisrichter außerdem, dass durch eine „subtile Farbdifferenzierung an der Fassade und durch Sprünge in der Attika sowie bei Geschossdecken“ einzelne Häuser erkennbar bleiben. Im Erdgeschoss des Gebäudes auf dem Baufeld B 3.2 sind direkt am Quartiersplatz vier Ladenlokale mit Flächen von circa 80 bis 110 Quadratmetern geplant.

Die Begrünung von Dächern und Fassaden soll die Regenrückhaltung fördern, zur Biodiversität beitragen und zu einem gesunden Mikroklima in dem Quartier beitragen. Bei sämtlichen Neupflanzungen handelt es sich, so das Konzept des Büros pbr, um „besonders positiv bewertete Bienennährgehölze der Frankfurter Baumliste“.

Lobend hervorgehoben hat das Preisgericht die Vorschläge für die Gestaltung des öffentlichen Raums mit „einer Vielzahl an hochwertigen Gestaltungselementen“. So wird die allgemeine Gestaltung des Quartiersplatzes mit einer „Hilge-Bank“, die zum Aufenthalt einlädt, einem Gastronomiebetrieb und großen Außenflächen für die Bewirtung als sehr positiv bewertet. Für ein behagliches Klima, selbst in den Sommermonaten, sorgt die Verschattung durch Bäume und Sonnenschirme. Auch, dass bei diesem Entwurf das Thema Wasser in unterschiedlichen Formen „den roten Faden bei der Gestaltung der Freiflächen“ bildet,

wurde grundsätzlich positiv beurteilt.

Mehrere kleinere Plätze „halten viele besondere Ideen und hochwertige Elemente vor“ und wurden von den Planern, so das Preisgericht, „im Dialog mit den angrenzenden Gebäuden und Nachbarschaften“ entwickelt. Teile der Plätze sollen dichter bepflanzt und so „schattige Verweilmöglichkeiten“ bieten, heißt es im Konzept der Freiraumplaner bei pbr.

Durch die gewählte „differenzierte Freiraumgestaltung und behutsam gestaltete Architektur“ biete der mit dem ersten Preis ausgezeichnete Entwurf „eine sehr gute Grundlage für eine weitere Entwicklung“, heißt es abschließend im Protokoll des Preisgerichts. Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden vom 28. Mai bis 17. Juni 2024 während einer Ausstellung zum gesamten Hilgenfeld präsentiert. Die Vernissage wird am 28. Mai um 19 Uhr im Atrium der Kurt-Schumacher-Straße 10 stattfinden.

42.000 Euro für Amateure

Musik-Projekte werden unterstützt

Frankfurt (red) – Der Frankfurter SPD-Bundestagsabgeordnete Kaweh Mansoori freut sich über drei Frankfurter Amateurmusik-Projekte, die 2023/2024 eine Förderung aus dem „Amateurmusikfonds“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien erhalten. Unter anderem erhält der Deutsche Turner-Bund für die Einstellung eines Bildungsreferenten eine Fördersumme von 29.500 Euro. Der Musikverein 1913 Harheim Crossover erhält rund 4550 Euro für das Projekt „CNO trifft Musikverein Harheim“. Der Verein

Kulturelle Erziehung bekommt für das Projekt „Die Reue des Prometheus“ eine Förderung in Höhe von rund 8370 Euro.

„Diese finanzielle Unterstützung eröffnet nicht nur neue Wege für herausragende künstlerische Vorhaben, sondern setzt auch ein Zeichen für die nachhaltige Pflege und Sichtbarkeit der Amateurmusik in Deutschland“, sagt Mansoori. „Die Bundesregierung hilft mit den Geldern dabei, Amateurmusik zu stärken. Auch wenn die Corona-Pandemie bereits hinter uns liegt, haben gerade auch diese Gruppen

stark unter den damaligen Bedingungen gelitten und verdienen nun diese Art der Unterstützung“, erklärt der Bundestagsabgeordnete.

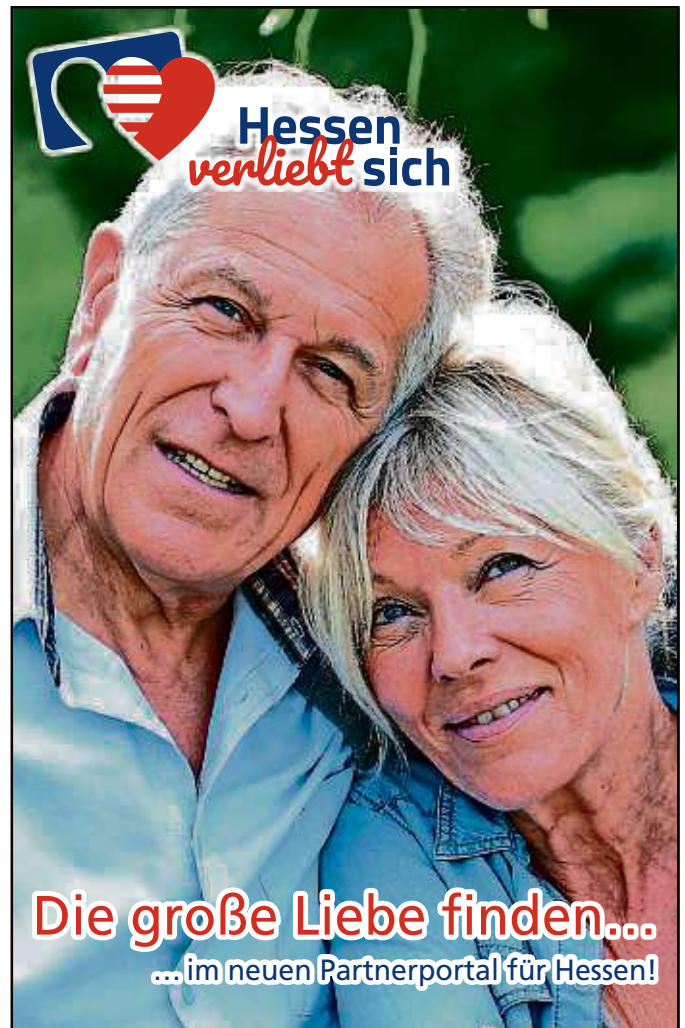
Weitere Infos zum Amateurmusikfonds finden sich auf <https://bundesmusikverband.de/amateurmusikfonds>. Insgesamt werden die zur Verfügung stehenden Gelder an mehr als 220 Projekte bundesweit verteilt, mit dem Ziel, Amateurmusikern neue künstlerische Impulse, Methoden und Ideen zu vermitteln und die Amateurmusik als solches sichtbarer zu machen.

Dr. med. Hans-Ulrich Brändlein
 Facharzt f. Orthopädie
 möchte seinen Praxisnachfolger
 zum 01.01.2024 vorstellen:

Herrn Hisham Natour
 Facharzt f.
 Orthopädie & Unfallchirurgie.

**Vielen Dank
 für Ihr Vertrauen & Treue!**

60439 Ffm.-Nordwestzentrum
 069/57 82 67



www.hessen-verliebt-sich.de

Machen Sie Ihr Gold zu Geld

Wir kaufen mit **sofortiger Barauszahlung** an:



Unser Service:

- Batteriewechsel
- Reparaturannahme
- Uhren-Service und -Revision
- Kostenlose Wertschätzung
- Echtzeitüberweisung



Zum Quellenpark 10 a
 65812 Bad Soden a. Ts.
T 0 61 96 / 202 95 92

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 10.00 - 18.00 Uhr
 Sa.: 10.00 - 14.00 Uhr

Gemeinde lädt zum Ausflug ein

Westend (red) – Merton ist in Frankfurt ein wohlvertrauter Name. Mehr über den engagierten Bürger Wilhelm Merton (1856 bis 1916), der zur deutsch-reformierten Gemeinde gehörte, ist am Donnerstag, 28. Dezember, zu erfahren bei einer Führung, die die im Westend ansässige evangelisch-reformierte Gemeinde organisiert hat. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr vor dem Jüdischen Museum, Bertha-Pappenheim-Platz. Die Gemeinde weist darauf hin, dass wegen der Sicherheitskontrollen bitte keine Taschenmesser oder andere spitze Gegenstände im Gepäck mitgeführt werden. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Anmeldungen bitte bis 27. Dezember im Pfarramt unter ☎ 069 219397935.

Country-Trio im Club „Das Bett“

Gallus (red) – Nachdem Restless Road, Wyatt Flores und Carter Faith auf der Spotlight-Bühne beim „C2C“ 2024, Europas größtem Country Festival, auftreten werden, gehen die drei Newcomer auf kleine Deutschland Tour. Ein Konzert davon wird am Mittwoch, 6. März, ab 20 Uhr im „Das Bett“, Schmidtstraße 12, gespielt. Das Trio hat bereits mehr als 211 Millionen Streams und rund vier Millionen Follower in den sozialen Medien vorzuweisen. Karten gibt es zu rund 30 Euro auf eventim.de und an den Vorverkaufsstellen.

Auftritt der Solisten

Innenstadt (red) – Ein Orchesterkonzert unter Leitung von Vladislav Brunner findet am Dienstag, 26. Dezember, ab 15.30 Uhr in der Heiliggeistkirche am Dominikanerkloster statt. Das Kammerorchester Frankfurter Solisten tritt auf und spielt ein Orchesterkonzert zu den weihnachtlichen Festtagen. Organisator dieses Konzertes ist der Kirchenmusikverein Frankfurt am Main. Die an der Abendkasse erhältlichen Tickets kosten für Nichtmitglieder 15, ermäßigt zehn Euro.

Kundgebung

Innenstadt (red) – Initiativen rufen zur Kundgebung am 23. Dezember, 15 Uhr, am Mainkai, Eiserner Steg, auf, um Menschen zu ehren, die wegen Demokratie-Engagements verhaftet oder misshandelt wurden.

Theaterstück für Kinder und Erwachsene erzählt von den Zeitdieben „Momo“ erobert das Schauspiel

Innenstadt (jdr) – Ein kleines Mädchen, das mit seinem Mut der Menschheit den größten Gefallen erweist und ihr die gestohlene Zeit zurückbringt, das ist die Geschichte von Momo. Michael Ende verfasste den Roman vor 50 Jahren: 1973 erschien das Buch, das bis heute so viele Erwachsene und Kinder in seinen Bann gezogen hat. Im Schauspiel Frankfurt spielt das Stück gerade, es ist geeignet für Kinder ab acht Jahren.

Dem Schauspiel oft üblich, ist die Geschichte ein Stückweit in die moderne Zeit gerückt worden. Momo – dargestellt mit blauen Haaren und verkörpert von Tanja Merlin Graf – lebt am Rand der Stadt, wo sie ihre besten Freunde Gigi Fremdenführer (Christoph Pütthoff) und Beppo Straßenkehrer (André Meyer) regelmäßig besuchen kommen. Momo hat nämlich eine Gabe: Sie kann zuhören. Doch als die Herren von der Zeit-Sparkasse in der Stadt auftauchen, verändern sich alle in Momos Umfeld. Sie rennen hektisch umher, arbeiten wie der Teufel und haben keine Zeit mehr für ihr Umfeld. Und obwohl alle Erwachsenen nun Zeit sparen, wo es nur geht, scheinen sie immer weniger davon zu haben.

Die „Grauen“ setzen die Menschen unter Druck, ihnen ihre eingesparte Zeit zu überlassen. Die Menschlichkeit geht fast vollständig verloren, während die qualmenden, fieseren „Grauen“ die Zeit der Bürger in sich aufsaugen und so existieren



Momo bringt den Menschen die gestohlene Zeit zurück.

Foto: Robert Schittko/p

können. Das kann Momo so nicht stehen lassen: Sie macht sich auf zu Meister Hora, um ihren Lieben die gestohlene Zeit zurückzubringen. Mit von der Partie ist die schrullige Schildkröte Kassiopeia, die Momo bei ihren Unternehmungen hilft – und am Ende wird alles gut, wenn auch nur sehr knapp. Das 90-minütige Theaterstück, inszeniert von Regisseurin Christina Rast, passt in die heutige Zeit fast noch besser denn je. Es zeigt auf, wie gestresst die Menschen durchs Leben gehen, um es anderen recht zu machen – und vergessen dabei selbst, ihre Zeit auch für sich und ihre Liebsten achtsam zu nutzen.

Die Moral kommt nicht zu kurz und selbst junge Zuschauer dürften dabei verstehen, wie wichtig es ist, sich seine Zeit nicht stehlen zu lassen, sie sinnvoll zu nutzen und auf einen guten Umgang miteinander zu achten.

Gigi wird dabei auch zum Rapper – eine ziemlich coole Performance – und Momo singt gegen Ende ebenfalls ein Lied. Es fällt bei der Inszenierung auf, dass die Macher sehr auf Vielfalt geachtet haben. So werden aus den „grauen Herren“ die „Grauen“ und Meister Hora ist weiblich. Moderne Einflüsse sind etwa der gerappte Part Gigis und die „Bibi-Doll“, die plötz-

lich bei Momo herumsteht und alle mit ihrer neuen Technik und der Verkörperung von Konsumzwang in den Wahnsinn treibt.

Eventuell Restkarten

„Momo“ am Schauspiel (Willy-Brandt-Platz) besticht durch ein buntes und vielfältiges Bühnenbild – natürlich mit vielen Uhren und tollen technischen Projektions-Anwendungen. Gespielt wird das Stück noch am Montag, 25. Dezember, je ab 14 und ab 17 Uhr. Beide Vorstellungen sind zwar ausverkauft, es gibt aber eventuell noch Restkarten an der Schauspiel-Kasse vor Ort.

„Gelbe Hand“ zeichnet die besten Ideen aus Kreativität gegen Rassismus

Frankfurt (red) – Klare Kante gegen Rechts: In Frankfurt können sich Azubis und Berufsschüler bei dem Wettbewerb „Die Gelbe Hand“ jetzt klar gegen Rassismus und Diskriminierung positionieren und mit ihrer Idee einen Preis gewinnen. Prämiert werden die kreativsten Ideen, die sich für ein respektvolles Miteinander und gegen Rassismus einsetzen. Darauf weist die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG Bau) hin.

„Wir von der IG Bau setzen uns seit jeher gegen Rassismus und Diskriminierung jeglicher Art ein, denn auf dem Bau, in der Landwirtschaft oder in der Gebäudereinigung haben schon immer Menschen unterschiedlichster Nationen hervorragend zusammengearbeitet und das

soll und muss auch so bleiben“, sagt Bruno Walle. Für den Bezirksvorsitzenden der IG Bau Rhein-Main steht fest: „Wir schlittern gerade ungebremst in einen Fachkräftemangel und da helfen populistische Parolen überhaupt nicht weiter. Wir brauchen und schätzen unsere Kollegen, egal woher sie kommen, denn sie bereichern uns, unsere Arbeit und unser Land.“ Der Wettbewerb sei die ideale Möglichkeit, auf kreative Art und Weise auf Rassismus und Diskriminierung hinzuweisen und das Engagement junger Menschen auszuzeichnen. Der erste Preis ist mit 1000, der zweite mit 700 und der dritte mit 500 Euro dotiert. Einsendeschluss ist der 14. Januar. Infos auf gelbehand.de/setz-einzeichnen/wettbewerb-aktuell.



Wer in diesen Tagen in Frankfurt unterwegs ist, der wird ein violettes Plakat bemerken, das an vielen katholischen Kirchtürmen und Einrichtungen hängt. Auch am Bartholomäusdom in der Innenstadt ist das markante Banner angebracht; viele Menschen bleiben stehen und fotografieren. Darauf zu lesen sind, weiß vor einem angedeuteten Davidstern, die Worte „Nie wieder ist jetzt! Gegen jede Form von Antisemitismus“. Mit der Aktion möchte die katholische Stadtkirche Solidarität mit Juden in Frankfurt zeigen. „Gewalt macht Angst, und Angst macht einsam“, sagt Stadtdekan Johannes zu Eltz. „Wenn wir sichtbares jüdisches Leben in Frankfurt haben wollen, dann müssen wir uns auch sichtbar solidarisieren und gegen Antisemitismus Flagge zeigen.“ Dem schließt sich Marianne Brandt, Vorsitzende der Stadtversammlung der Frankfurter Katholiken, an: „Heute fürchten sich Jüdinnen und Juden in Deutschland; ihnen wird Hass entgegengebracht. Als Christen und Deutsche ist es jetzt wichtig, klar an der Seite von Jüdinnen und Juden zu stehen. Wir wollen zeigen, dass wir für ein offenes und respektvolles Miteinander eintreten – und für praktische Nächstenliebe.“

Foto: A. Zegelman/Bistum Limburg/p

Weihnachtsflair auf Frankfurter Märkten genossen

Das WochenBlatt wünscht ein frohes Fest!

Frankfurt (jdr) – Mit vielen bunten Weihnachtsmärkten konnten die Frankfurter Stadtteile dieses Jahr wieder überzeugen: Ob der große in der Innenstadt – vom Römer bis zum Roßmarkt – oder die kleineren Märkte in den Vierteln – wie Sachsenhausen oder Fechenheim: Die bunten Lichter und Karussells, die süßen und salzigen Leckereien, mit all der tollen Deko und den vorzüglichen Angeboten wurde die Adventszeit so richtig zelebriert.

Merry Christmas!

Nun ist es an der Zeit, Weihnachten zu feiern – mit den Liebsten eine wundervolle Zeit zu verbringen, sich zu besinnen auf das Wichtige im Leben und zum Jahresende mal wieder richtig zur Ruhe zu kommen. Die Redaktion des Frankfurter WochenBlatts wünscht in diesem Sinne allen Lesern, Kunden, Austrägern, Freunden und Wegbegleitern ein friedvolles, aber auch interessantes, ein entspanntes, aber auch lustiges sowie fröhliches, glückliches und gesundes Weihnachtsfest!



In Bergen-Enkheim drehte sich ein buntes Karussell.



Justitia wachte über die Weihnachtsmarkt-Besucher in der Altstadt.



Die Pyramide am Roßmarkt.



Weihnachtliches Treiben herrschte rund um den Goetheturm in Sachsenhausen.



Das Rentier an der Stiftstraße wurde häufig als Hintergrund für Selfies genutzt. Fotos: Druschke (5), Hagemann (3)



Kaffee, Punsch und Waffeln gab's in Fechenheim.



Die Krippe stand wie immer auf dem Römerberg.



Der Weihnachtsbaum inmitten der Buden und des Lichterglanzes.

REWE CENTER
Dein Markt

**Silvester-
feuerwerks-
verkauf***
28.-30.12.23
*Kein Verkauf an Kinder
und Jugendliche
unter 18 Jahren.

Top Angebote zum Jahresende!

In deinem REWE Center.

Entdecke
jede Woche über
300 Angebote

**Mehr Vielfalt
in Sortiment
und Service:**

- Große Obst- und Gemüseauswahl
- Service-Theken für Fleisch, Wurst, Käse und Fisch
- Große Wein- und Getränkeabteilungen
- Große Auswahl an Nonfood-Artikeln

REWE Beste Wahl

Spanien: **Orangen**
Sorte: siehe Etikett, Kl. I,
je 1,5-kg-Netz (1 kg = 1.66)

Aktion 2,49

Leerdammer Original
holl. Schnittkäse, 45% Fett i.Tr., je 100 g

Knaller 0,89

Lorenz Erdnuß Locken Classic, je 175-g-Btl. (1 kg = 6.34) oder **Sattletts Sticks** je 250-g-Pckg. (1 kg = 4.44)

Aktion 1,11

Pringles Chips versch. Sorten, je 185-g-Dose (1 kg = 7.52)

Knaller 1,39

Coca-Cola versch. Sorten, teilw. koffeinhaltig, je 2-l-Fl. (1 l = 0.60) zzgl. 0.25 Pfand

2 Liter Aktion 1,19

Krombacher Pils versch. Sorten, je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.05) zzgl. 3.10 Pfand

Aktion 10,49

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

Angebote gültig ab Mittwoch, den 27.12.2023 bei REWE CENTER

Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.

rewe.de

Hausmeister Krause ist da

Innenstadt (red) – „Hausmeister Krause: Du lebst nur zweimal“ von Tom Gerhardt und Franz Krause wird in der Komödie, Neue Mainzer Straße 14-18, gespielt. Bis 4. Februar heißt es: Alarm! Der notorische Unruhestifter Dieter Krause (Tom Gerhardt) ist wieder da – mit einem großen Drama. Nachdem der bockbeinige und stets übermotivierte Hausmeister ein Jahrzehnt im TV seine Mitmenschen gequält hat, drängt er auf die Bühne. Natürlich mit seiner bildungsfernen Familie und dem unvermeidlichen Dackelklub. Krause hat einen höllischen Rosenkrieg mit seiner Lisbeth: Hatte er doch wieder einmal den Hochzeitstag vergessen und nur seine Präsidentschaft im Teckel-Verein im Sinn. Karten zu ab 20 Euro und alle Spieltermine stehen online auf diekomoedie.de.



Der Christbaum aus Europaletten.
Foto: Pater Christoph Soyer/p

Die Gemeinde zusammenbringen

Westend (red) – In St. Ignatius im Westend gibt es einen Weihnachtsbaum, der die nächsten Jahre überdauern wird. Er sieht ein wenig aus wie ein überdimensionaler Tannenzapfen – und das ist kein Zufall, besteht er doch aus vielen einzelnen Holzbrettern. „Der Weihnachtsbaum wurde im November von zehn Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus alten Holzpaletten gebaut“, erklärt Pater Christoph Soyer. „Wir haben als Gemeinde damit aus Gründen der Nachhaltigkeit auf einen frisch geschlagenen Weihnachtsbaum verzichtet.“ Alle, die möchten, können auf bereitliegende Holzanhänger ihre Wünsche, Bitten, Gedanken, Vorfreuden, Hoffnungen, Anliegen, Nöte und Sorgen schreiben und sie an den gezimmerten Christbaum hängen – an die Haken, die an den Kanten der Holzlatten angeschraubt sind. „All das nehmen wir gemeinsam in die Rorate-Messen und die Gottesdienste an Heiligabend mit“, sagt Soyer.

In der RMB-Anlage wird aus Biomüll Kompost und grüne Energie Wertvolle Kartoffelschalen

Ostend (sh) – Dem einen ist sie zu aufwendig und zu umständlich, anderen stinkt sie einfach nur: Bei der Mülltrennung macht nicht jeder mit. Vor allem, den oft geruchsintensiven Biomüll gesondert und ohne eine schützende Plastiktüte zu sammeln, empfinden viele als eklig. Zudem hält sich hartnäckig das Geruch, dass Mülltrennung nur Augenscheinerei sei und am Ende sowieso alles verbrannt werde. Weit gefehlt! Beim Besuch der Rhein Main Biokompost GmbH (RMB), einer Tochter der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) im Ostend, wird klar: Biomüll ist viel zu wertvoll, um ihn zu verbrennen.

Und gerade weil Küchen- und Gartenabfälle so wertvoll seien, gehören sie nicht in den Restmüll, sagt RMB-Geschäftsführer Peter Dumin. Er kennt die Anlage in der Peter-Behrens-Straße 8 von der Pike auf. Seit 1999 arbeitet er dort – im selben Jahr ging die Anlage auch in Betrieb. Seitdem hat sich dort in Sachen Modernisierung viel getan. „Die Prozesse laufen inzwischen computergesteuert ab“, sagt Dumin. 16 Mitarbeiter sind bei der RMB tätig, sechs davon in der Verwaltung, zehn in der Anlage. Auf dem Hof des überschaubaren Geländes wird nicht nur Abfall angeliefert, sondern auch hochwertiger Kompost abgeholt, der aus dem gesammelten Biomüll entstanden ist. Es kommen Schrebergärtner, die sich im angeschlossenen Shop versorgen, bis hin zu Großkunden wie dem Palmengarten, die direkt mit einem Lastwagen vorfahren.

Doch was passiert eigentlich mit Kartoffelschalen, Kaffeesatz, Grünschnitt und Co., bis daraus

Kompost wird? Das Sammelfahrzeug liefert vor allem den Biomüll an, der aus dem Sammelbehälter in die Annahmehalle fällt. Der Jahreszeit entsprechend ist viel zusammengekehrtes Laub dabei und einige mitleiderregende Halloween-Kürbisse kullern über den vom Schlick rutschigen Boden. Ein Radlader steht schon bereit, der dann den Abfall zum Zerkleinern fährt. Der zerkleinerte organische Abfall wird maschinell von groben Störstoffen wie Metallen – 150 Tonnen Schrott kommen da jährlich zusammen – und Plastik befreit. Von den Transportbändern rieseln geschredderte Plastikschnipsel von Tüten und Beuteln wie Schnee zu Boden.

„Feuchter und strukturarmer Abfall wird zunächst drei Wochen vergoren, bevor er kompostiert wird“, erläutert Dumin. In zwei geschlossenen Fermentern entsteht unter anderem Biogas, von dem ein Teil zu Biomethan aufbereitet wird. Dieses wird auf dem benachbarten Mainova-Gelände mit fast 100 Prozent Methangehalt als grüne Energie in das Erdgasnetz eingespeist. Zudem werden mit Biogas drei Blockheizkraftwerke betrieben. „RMB hat im vergangenen Jahr 7,4 Mal mehr Energie produziert als die ganze Anlage verbraucht“, bilanziert Dumin. Beim Vergären wird aus den or-

ganischen Abfällen auch Wasser herausgepresst. Zum Teil wird es dem Prozess wieder als Mischwasser zugeführt, es ist aber auch als Flüssigdünger gefragt.

In der Halle, in der die abgepressten Gärreste ankommen, ist es heiß und stickig. Ammoniak liegt in der Luft, es beißt in den Augen und das Atmen fällt schwer.

Für die Gärreste geht es nun in die Kompostierung, wo der strukturreiche Abfall wie Grünschnitt schon direkt – ohne Vergärungsprozess – gelandet ist. Die Kompostierung findet in 17 Rottentunneln statt. Durch gezielte Frischluftzufuhr finden die für die Kompostierung zuständigen Mikroorganismen optimale Bedingungen vor. Deshalb ist der Vorgang, der normalerweise drei Monate dauert, bereits nach zwölf Tagen abgeschlossen. „Deswegen sind auch die im Handel angebotenen biologisch abbaubaren Kunststoffbeutel für Biomüll nicht geeignet. Die zwölf Tage reichen nicht, um den Beutel vollständig zu zersetzen“, sagt Dumin. Ideal zum Einwickeln von Bioabfällen sei Zei-



Der Biomüll fällt aus dem Sammelfahrzeug von der Laderampe in die Annahmehalle.
Fotos: sh



Peter Dumin hat ein wachsames Auge auf die Prozessabläufe.



Im Shop auf dem RMB-Gelände wird Kompost verkauft.

tungspapier, empfiehlt er. Die Kompostklumpen werden schließlich noch mal abgesiebt. Auf dem Hof türmt sich ein beeindruckender Berg des Endergebnisses: Tiefschwarzer feiner Kompost, auf dem wieder neue Pflanzen sprießen können – die auf lange Sicht wieder im Biomüll landen sollten. Wer die RMB auch einmal besuchen möchte, hat am 27. April 2024 Gelegenheit dazu. Dann findet dort von zehn bis 16 Uhr anlässlich des Komposttags ein Tag der offenen Tür mit Rahmenprogramm statt.

Das Frankfurter WochenBlatt verlost zweimal zwei Karten für das Konzert in der Batschkapp Jahresabschluss mit Alex im Westerland

Seckbach (red) – Der Witz und der Charme von den Ärzten, die Energie und Spielfreude der Toten Hosen: Diese Zutaten zu einer explosiven Rockshow zu kombinieren, das Beste aus zwei Welten zu vereinen, auf dieser Mission befindet sich die Band Alex im Westerland. Ein Konzert spielt die Coverband in der Batschkapp, Gwinnerstraße 5, am Freitag, 29. Dezember, ab 19.30 Uhr. Unterstützt werden sie dabei von Smells like Nirvana – a Tribute to Nirvana und Blink Day – Blink 182/Green Day Tribute und einem special Guest. Die vier Frankfurter von Alex im Westerland rocken sich ganzjährig durch Klubs, Festivals, Stadt-



Alex im Westerland rocken die Kapp. Foto: Veranstalter/p

festen, Kneipenfests und Privatpartys. Dabei konzentrieren sie sich auf die bekanntesten und größten Hits aus den vergangenen 30 Jahren Bandgeschichte der beiden Punkrock-Urgesteine, Neuveröffentlichungen kom-

men natürlich auch immer wieder neu ins Programm. Bei den Musikern gehört es dazu, das Publikum einzubeziehen und es zum festen Bestandteil zu machen. So bekommt jeder ga-

rantiert, was er sich erwartet hat: Einen Abend voller fantastischer Songs, eine mitreißende Bühnenshow und Muskelkater am nächsten Tag. Tickets zu ab

23,20 Euro gibt es online auf batschkapp.reservix.de/p/reservix/event/2149971.

Das WochenBlatt verlost zudem zweimal zwei Karten für das Alex-im-Westerland-Konzert in der Kapp. Wer bis Mittwoch, 27. Dezember, neun Uhr, eine Mail mit dem Betreff „Alex im Westerland“ an gewinn@frankfurter-wochenblatt.de sendet, landet im Lostopf. Die Gewinner werden benachrichtigt.

Der Verlag beachtet bei Verwendung der Daten die schutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden nur fürs Gewinnspiel verarbeitet, nicht weitergegeben.

Verlosung

SEGMÜLLER

WEITERSTADT NEU ERÖFFNUNG NACH UMBAU

**Sonder-
öffnungszeiten**
von Mi. 27.12.23
bis Sa. 06.01.24 ab
**09:30 UHR
GEÖFFNET!**

Erleben Sie zahlreiche rundum erneuerte Abteilungen und sensationelle Neueröffnungsangebote im ganzen Haus! Von Markenstudios bei Möbeln und Accessoires bis hin zu brandneuen Sortimenten rund um Kaffee-, Tee- und Weingenus.



NEU HÜLSTA-MARKENSTUDIO

NEU SPEZIALITÄTEN FÜR KAFFEE- UND TEELIEBHABER

Authentisches Café-Feeling für Ihr Zuhause mit modernsten Geräten und passendem Zubehör für Ihr persönliches Barista-Gefühl und gemütliche Tee-Zeremonien.



NEU ALLES RUND UM WEIN

NEU ROLF BENZ-MARKENSTUDIO



ERÖFFNUNGS- ANGEBOTE

ENTDECKEN SIE
UNZÄHLIGE
SENSATIONELLE
ANGEBOTE
IM GESAMTEN
EINRICHTUNGSHAUS!



ERÖFFNUNGS- KNALLER

5,99
Prosecco

**GÜLTIG BIS
SA., 30.12.2023**

**NUR SOLANGE
VORRAT REICHT!**

Abgabe nur an
Personen über
18 Jahren. Abgabe
nur in haushalts-
üblichen Mengen.
Symbolbild.

Champagner Moët & Chandon Impérial 0,75 Ltr., 1 Ltr. = 39,99 €.
3693931 Valdo Prosecco Marca Oro 0,75 Ltr., 1 Ltr. = 7,99 € 3301887

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

64331 Weiterstadt
Im Rödling 2
Tel.: 06150/136-0

Sonderöffnungszeiten
Mo bis Sa: 09:30 bis 20:00 Uhr

**JETZT WIEDER GEÖFFNET BIS
20:00 Uhr**

Promotionteam Friedberg, Segmüller Einrichtungshaus
der Hans Segmüller Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG,
Münchner Straße 35, 86316 Friedberg | 231700 Preise
gültig bis 06.01.2024.



NEU BARHOCKER-ABTEILUNG

SEGMÜLLER

Prospekte in Ihrem

FRANKFURTER WOCHENBLATT

In dieser Woche finden Sie in unseren Ausgaben die Prospekte von folgenden Firmen:

(Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)



Höffner

OUTLET

ROFU
Spezialversand und mehr!

PENNY

SB-MÖBEL
BOSS



ROLLER

E center



JAWOLL
immer Alles Günstiger

tegut...
gute Lebensmittel



porta!

Netto
Marken-Discount

SEGMÜLLER

nahkauf

Philipp
Sonderposten

XXX Lutz



KÜCHEN
AKTUELL



expert
klein

HIT



FRANKFURTER
WOCHENBLATT

Ja, bitte!!

Das ist los in den Frankfurter Stadtteilen



Fröhlich, bunt und herzlich ging es bei der Weihnachtsfeier der Lebensmittelausgabe von „Brot&Salz“ in Fechenheim am 8. Dezember zu. Gut 200 Gäste aus mehreren Nationen sind der Einladung des Christlichen Zentrums gefolgt und haben gemeinsam gefeiert. Dabei gab es Rinderbraten, Klöße und Rotkraut oder ein vegetarisches Gericht als Mittagessen sowie Stollen und Plätzchen zum Kaffee. Der Weihnachtsmann erfüllte den Kindern einen persönlichen Weihnachtswunsch. Die Erwachsenen erhielten für ihre Familie einen Geschenkkorb überreicht, der über die normale Lebensmittelausgabe hinaus Besonderheiten wie Kaffee, Olivenöl oder Nüsse enthielt. Das Wohnungsunternehmen Vonovia unterstützte die Weihnachtsfeier mit 2000 Euro. Hier: Quartiersmanager Ahmed Helac, Ehrenamtliche Petra Weber-Sasinska und Co-Pastorin Inge Wüstefeld bei den letzten Vorbereitungen für die Weihnachtsfeier.

Foto: Vonovia/Nikita Kulikov/p



Zum Weihnachtsmarkt konnten die Frankfurter Bürger am dritten Advent, Sonntag, 17. Dezember, mit einer historischen Tram fahren. Die Oldtimer-Bahn zog nicht nur von innen neugierige Blicke auf sich, auch wo die alte „12“ entlang fuhr, konnte man verzücktes „Ohh, schön!“ und „Ach, guck doch mal!“ hören. Nicht nur für die Generation, die damals schon diese Bahnen genutzt hat, ein schönes Erlebnis.

Foto: Drusche

Mit einem Festakt hat Frauendezernentin Rosemarie Heilig die Frankfurter Feministin, Therapeutin und Gründerin des Vereins Broken Rainbow, Constance Ohms, mit dem Tony Sender-Preis ausgezeichnet. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert. In ihrer Rede würdigte Stadträtin Heilig die Preisträgerin als Initiatorin, Streiterin und Vorbild im Kampf gegen queerfeindliche Gewalt, Diskriminierung und Menschenfeindlichkeit. Eine Laudatio auf die Preisträgerin hielt Kirsten Mayer. Hier: Constance Ohms trägt sich in das Goldene Buch ein. Foto: Stadt Frankfurt/Stefanie Kösling/p



Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) beteiligt sich mit 142.275 Euro an der Sanierung der Hängegewölbe der Leonhardskirche. Stadtkämmerer Bastian Bergerhoff hat am 13. Dezember einen symbolischen Fördervertrag von der Ortskuratorin Frankfurt der DSD, Gabriele Gillner, in Gegenwart von Andreas Marx von Lotto Hessen und von Dombaumeisterin Julia Liene-meyer vom Amt für Bau und Immobilien entgegen-genommen. „St. Leonhard ist zweifellos ein wichtiger mittelalterlicher Kirchenbau mit hoher kunsthistorischer Bedeutung“, sagt der für die Dotationskirchen zuständige Kämmerer Bergerhoff: „Die Instandhaltung dieses einzigartigen Bauwerks ist eine Daueraufgabe, zu der sich die Stadt Frankfurt verpflichtet hat. Doch wir freuen uns immer, wenn Dritte uns hierbei unterstützen. Ich danke der DSD sehr hierfür.“ Hier: Stadtkämmerer Bergerhoff (von links), Sabine Schaaf vom Steueramt, Gabriele Gillner, Ortskuratorin der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, Julia Liene-meyer und Andreas Marx bei der Übergabe des symbolischen Fördervertrags auf der Baustelle St. Leonhard.

Foto: Stadt/Ben Kilb/p



Besuch einer Delegation der UN-Habitat erhielten die Diakonie Frankfurt und Offenbach, der Caritasverband und die Evangelische Kirche: Das Siedlungsprogramm der Vereinten Nationen UN-Habitat ist von der UN-Vollversammlung damit beauftragt, sozial und ökologisch nachhaltige Städte zu fördern. Ziel ist es, allen Menschen eine bessere Lebensqualität in städtischen Gebieten zu ermöglichen. Beim Besuch in der Diakonie interessierte sich Shipra Narang Suri, Leiterin des Urban Practices Branch aus Nairobi, dafür, wie die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen bei Diakonie und Caritas konkret verankert sind. Nach einem Austausch mit Diakoniefarrer Markus Eisele und Caritasdirektorin Gaby Hagmanns sprach die UN-Vertreterin den beiden christlichen Hilfswerken großes Lob für ihr gesamtgesellschaftliches Engagement aus. Hier: Die UN-Delegation besucht die Diakonie und die Caritas.

Foto: Susanne Schmidt-Lüer/p



Das Grünflächenamt hat Grund zum Feiern, denn mit den Planungsbüros „Bierbaum.Aichele Landschaftsarchitekten“ und BHM Planungsgesellschaft bekam es im Sommer je den ersten Preis für zwei herausragende Projekte beim Hessischen Landespreis Baukultur 2022/2023 Freiräume in Stadt- und Ortszentren verliehen: Die Grünanlage Ruhrorter Werft, ein Abschnitt des Mainufers, und der neue Rennbahnpark in Sachenhausen. Am 12. Dezember wurden die Preistafeln in den prämierten Grünanlagen von Staatssekretär Jens Deutschendorf, Klima- und Umweltsenatorin Rosemarie Heilig (links), Susanne Gonsior-Hahmann, Planerin des Rennbahnparks, und Grünflächenamtsleiterin Heike Appel (Zweite von rechts) enthüllt.

Foto: Stadt Frankfurt/Maik Reuß/p

Es war eine süße Nikolaus-Überraschung für die Mieter in der Carl-von-Weinberg-Siedlung: Das Vonovia Team, bestehend aus Regionalleiterin Irina Hammen (links) und den beiden Quartiersmanagern Sandra Foreiter und Ahmed Helac (rechts), klingelte mit einer Schoko-Box als Geschenk an den Wohnungstüren. „Wir möchten uns zu Nikolaus bei unseren Mieterinnen und Mietern für ihre Geduld während der energetischen Modernisierung und Strangsanierung bedanken“, sagte Hammen. Zwischen den Jahren und bis Heilige Drei Könige ruht die Arbeit auf der Baustelle. Foto: Dirk Beichert/p



Für „herausragendes zivilgesellschaftliches Engagement“ ist die gemeinnützige Gesellschaft Kubi Kultur und Bildung ausgezeichnet worden. Die Bundeszentrale für politische Bildung wertet das laufende Projekt Mond – Migrant:innen-Organisationen, ein Netzwerk für Demokratie“ als bundesweit vorbildlich. Hier: Hermela Giovanni (links) und Gelinck Tuzcu von Kubi – die Macherinnen des Mond-Projekts.

Foto: p

GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 988 10 · Fax (06071) 5161

Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

Umbau Wanne zur Dusche zum Nulltarif* Null Euro Kosten für Sie, inkl. Duschabtrennung. Schnell, einfach und sauber in nur 8 Std. *bei Vorhandensein eines Pflegegrades.

Schöner Wohnen GmbH,

☎ 06102-79 85 60
www.schoenerwohngmbh.de

VERKAUF

COMPUTER

Computer und Internet - speziell für Senioren & 60plus. (Kauf-) Beratung, Schulung & Service. Tel. 069-736006
www.computerservicefrankfurt.de

ANKAUF

Herr Leibniz kauft an:
Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung, Anfahrt u. Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort.
Mo-So: 8-20 Uhr
☎ 06104/98799 35

Alles komplett aus einer Hand
Innenausbau · Trockenbau streichen · fliesen · Bad komplett
25 Jahre Erfahrung · Zuverlässig
Tel 0174 - 2 31 18 78

Fliesen, Laminat, Maler-Tapezierarbeiten. Fachgerecht, zuverlässig. Seriose Niedrigpreise.
☎ 0177 - 6454689 ☎ 069 - 85092963

Fa. Braun reinigt blitz und sauber ihren Hof, Dach und Terrasse sowie Gartenarbeiten zum Festpreis! Tel.: 0157 - 50 16 85 47

GOLDANKAUF Bargeld sofort Zahngold, Altgold
Telefon 06109/6 12 93
Juwelier & Uhrmacher STORK
63477 Mainlat. (Bischofsch.), Fechenheimer Weg 19

1A Entrümpelung und Haushaltsauflösung, fachgerecht und zuverlässig. Info u. kostenloses Angebot unter: **Fa. Iglar, Tel. 0162 8917111**

1A Trapezbleche auf Maß direkt vom Hersteller.
5% online Rabatt + Lieferung bundesweit.
Telefon 036 85/4 0914-0
www.dachbleche24-shop.de

Wurzel und Wurzelstockfräsen, Baumstumpf entfernen, Bäume fällen
Tel. 0163-1915325
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

KFZ-VERKÄUFE

WOHNMOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 www.wm-aw.de Fa.

ANKÄUFE - PKW

KFZ ANKAUF! Kaufe jedes PKW, BUSSE, WOHNMOBILE, JEEPS. Jede Marke, jedes Alter. **Sofort Bargeld. Alles anbieten.** Tel. 06157/8085654

Wir kaufen Ihr Auto! Alle Marken, in jedem Zustand, auch nach Unfall oder Motorschaden. Barzahlung direkt vor Ort.
Tel. 0176/22 21 23 56 o. 069/37 30 94 78

KFZ-Ankauf aller ART zu HÖCHSTPREISEN, sofort BARGELD! Autopark Gernsheim, Telefon 06258/3773 oder 0174/2027729

Frau Danna sucht und kauft

Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. **Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort.**
Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr
Tel. 069 - 34 87 58 42

Frau Mensen kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. **Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So. von 8-21 Uhr.**
☎069/17516793


Privatsammler kauft Armbanduhr und Taschenuhren, alle Marken, auch defekt. Tel. 06103 67434

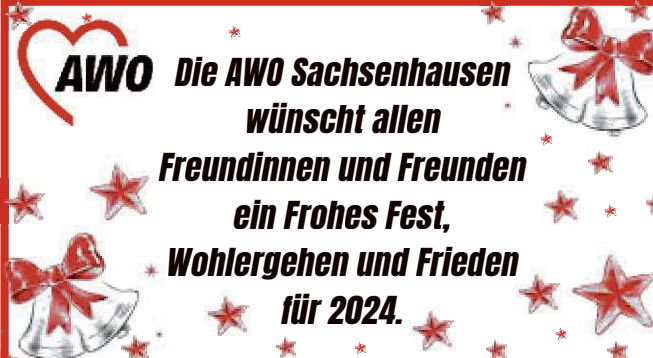


Weihnachtsgrüße 2023



Foto: panthermedia.net / Farzin Salimi

 **AWO** Die AWO Sachsenhausen
wünscht allen
Freundinnen und Freunden
ein Frohes Fest,
Wohlergehen und Frieden
für 2024.



AUTOALGARVE

Frohe Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr

Peugeot und alle Fabrikate

Auto-Algarve GmbH

An der Gerbermühle, Speckweg 3, 60599 Frankfurt
Tel. 069 / 15 39 28 84, Fax 069 / 15 39 28 85



remmel + sohn
Wild-, Geflügel- & Lammspezialitäten
auf den Wochenmärkten Bornheim, Sachsenhausen & Bockenheim

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr

Telefon: 0170 - 2901045
oder
E-Mail: bestellung@remmelundsohn.de

Köstlichkeiten zum Fest
Unser Weihnachtskatalog mit allen Angeboten für ein gelungenes Weihnachtsmenü ab sofort als Download auf unserer Website!

Besuchen Sie uns im Internet:
www.remmelundsohn.de



★ ★ Wir wünschen ★ ★
allen unseren Kunden,
★ Geschäftspartnern ★
und Freunden des Hauses
frohe Weihnachten und ein
gutes, gesundes neues Jahr!

SONNEN-APOTHEKE

Apothekerin Anna Lehmann
Westpreußenstr. 14/Barbarossastraße
60388 Frankfurt am Main

Telefon 061 09/73 12 73 · Telefax 061 09/73 12 74
Arzneimittel im Internet bestellen unter www.apotheke-lehmann.de



Weihnachtsgrüße 2023



Foto: panthermedia.net / Fotoskaz



*Unseren Mitgliedern und
Mitbürgern wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest,
für 2024 Gesundheit,
Glück und Erfolg.*

Wir danken allen, die die **SPORTGEMEINSCHAFT ENKHEIM** in 2023 unterstützt und begleitet haben.

Ganz besonderen Dank gilt denjenigen, die es durch ihre Mitarbeit ermöglichen, dass diverse Projekte und Veranstaltungen durchgeführt und das Sportangebot in vielfältiger Weise angeboten werden kann.

Der Vorstand | **SPORTGEMEINSCHAFT ENKHEIM e.V.**

*Frohe Weihnachten
und ein
glückliches neues Jahr
allen Mitgliedern und Bürgern
des Stadtteils Bergen-Enkheim*



wünscht der Vorstand des Verkehrsvereins Bergen-Enkheim 1950 e.V.

APOTHEKE
AM ZIEGELHÜTTENPLATZ



*Wir wünschen Ihnen
und Ihrer Familie ein
ruhiges und besinnliches
Weihnachtsfest und
ein gutes Jahr 2024
voller Gesundheit
und Wohlbefinden.*



Ziegelhüttenweg 1 – 3 · 60598 Frankfurt-Sachsenhausen
Telefon 0 69 / 61 40 79 · www.apotheke-am-ziegelhuettenplatz.de

**Frohe Festtage und einen
guten Rutsch ins neue Jahr**

wünschen wir
allen Mitgliedern
und Freunden



TSG Fechenheim 1860



Weihnachtsgrüße 2023



FROHE
Weihnachten
— & —
EIN GUTES NEUES JAHR

Foto: panthermedia.net / Nadja Blume

Trau dich
HaWe's

Frankfurt/Fechenheim
Alt Fechenheim 84
Telefon 069/424161

Frankfurt/Eckenheim
Leuchte 2
Telefon 06109/36256
www.hawes-fahrschule.de

Es ist Zeit für das, was war, Danke zu sagen.
Wir wünschen Ihnen eine entspannte Weihnachtszeit und Frieden im neuen Jahr.

KOBEL AUGENOPTIK
HOCHSTÄDTER BLICKPUNKT

meridia.o
Praxis für Osteopathie
Säuglinge, Kinder und Erwachsene

Termine nach Vereinbarung

Bornweidstr. 28 | 60388 Frankfurt | Tel. 0 61 09 / 502 4002
www.meridia-praxis.de | osteo@meridia-praxis.de

SCHERER
ACKERMANN
HEIZUNG • SANITÄR

Vilbeler Landstraße 241
60388 Frankfurt/Main
Tel. 0 61 09 / 2 13 10
Fax 0 61 09 / 2 10 52
info@ackermann-sh.de
www.ackermann-sh.de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten,
frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
FAMILIE SCHERER und FAMILIE ACKERMANN

Der Goldpreis ist so hoch wie nie!

Bad Homburg. „Fast alle meine Kunden haben erkannt, dass eine Menge unzeitgemäßer Schmuck oder Erbstücke, zu denen sie keine Beziehung mehr haben, als nutzloses Kapital in ihren Schmuckschatteln schlummern“, berichtet Herr Akbaba. „Als gute Rechner nutzen sie alle jetzt die Gunst der Stunde und profitieren vom hohen Goldpreis, der ihnen bares Geld statt verstaub-

ten Schmuck beschert.“ Auch Sicherheit ist ein Argument. „Bevor mir der Schmuck vielleicht noch geklaut wird, gebe ich das Geld lieber meinen Enkeln“, äußerte sich eine Kundin. „Neulich und verwies auf eine kürzliche Diebstahlserie in ihrem Ort. Außerdem muss man die Chance bei diesem Goldkurs nutzen!“ Gold zu verkaufen ist scheinbar einfach. In jeder Stadt prangen Schriftzüge

mit „Goldankauf“ an Juweliengeschäften, Goldstübchen und inzwischen auch schon an vielen branchenfremden Ladengeschäften, bei denen man nie auf die Idee kommen würde, dass man dort sein Gold zu Geld machen könnte. Wenn man sich schon von seinem Gold trennen muss, dann soll das Edelmetall wenigstens das Geld bringen, was es wirklich wert ist. Nur bei seriösen Goldankäu-

fen kann man mit einem angemessenen Grammpreis rechnen. Herr Akbaba rät: „Holen Sie sich ein kostenfreies Angebot bei Juwelier Scheurenbrand & Seiler in Bad Homburg. Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Das bringt immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatteln zu kramen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. Ob Ringe, Broschen oder Zahnkronen – Gold zu Geld machen liegt voll im Trend. Sabrina S. entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Großtante geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Da ich in den letzten Tagen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich zu handeln.“ Wert des Goldschatzes: rund 1950 Euro. Auch bei Juwelier Scheurenbrand & Seiler in Bad Homburg ist man guter Dinge. „Ich glaube, die Marke von 30000 Euro pro Kilo Feingold war für viele die magische Grenze“, sagt Herr Akbaba,

Geschäftsführer von Juwelier Scheurenbrand & Seiler in Bad Homburg, während ein Kunde bei ihm anfragt, wie viel er für die Goldzahnkronen bekommen würde. „Ich gebe Ihnen 318 Euro dafür“, antwortet er. 1075 Euro blättert er für Armband, Kette und Brosche hin. „Das ist alter Familienschmuck, der im Schrank versauerte. Meine Frau trug ihn nicht. Also möchte ich ihn verkaufen“, sagt Hans-Peter K. Derzeit steht der Preis bei 1390 Euro je Feinunze (31,1 Gramm) Gold. „Wer im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute dafür möglicherweise 700 Euro“, sagt Herr Akbaba, der sich auf einen großen Ansturm vorbereitet. „Der Goldpreis ist seit 30 Jahren nicht mehr so extrem angestiegen und hat seinen bisherigen Höchststand erreicht. Maßgeblich ist immer der Feingoldanteil“, erklärt Herr Akbaba. Dieser sei entweder anhand eines Stempels ersichtlich oder werde mit Hilfe eines Säuretestes bestimmt. „Uns ist wichtig, dass der Kunde versteht, wie wir rechnen“, verdeutlicht



Ihr Spezialist für Goldankauf Lucas Akbaba.

Herr Akbaba seinen Anspruch an Transparenz. „Daher erfolgen bei uns auch sämtliche Schritte der Beurteilung und Berechnung vor Augen des Kunden.“ Ist man sich über den Preis einig geworden, erhalten Kunden bei Juwelier Scheurenbrand & Seiler in Bad Homburg auf Wunsch sofort Bargeld ausgehändigt. Gleiches gilt für den Ankauf von Silber und Platin. Sämtliches Gold und andere Edelmetalle werden über die Zentrale gesammelt, eingeschmolzen und recycelt. Auf Grund der

Masse verzichtet die Zentrale auf Extraktkosten für Schmelze und Legierungstrennung. Für viele Menschen ist der Verkauf ihres Edelmetalles die schnellste Möglichkeit, wieder flüssig zu werden. Der Juwelier Valkenberg hat sich mit seinen vielen Standorten in Deutschland auf den Altgoldankauf spezialisiert. Die Kunden werden im Geschäft in Bad Homburg, Louisenstraße 48, von einem Team von Fachleuten beim Verkauf ihres Edelmetalls freundlich und seriös beraten.



Familie Schulz

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947



GOLDANKAUF

Machen Sie Ihr Gold zu Geld!
einfach – schnell – unkompliziert

JETZT NEU! WIR KAUFEN IHRE MARKENUHREN WIE ROLEX, BREITLING UND OMEGA

Sofort BARGELD

für
ALTGOLD
BRUCHGOLD
Goldmünzen
Silber
Zinn
Bernstein



Sofort BARGELD

für
Zahngold
Golduhren
Goldbarren
Silberbesteck-
Auflage

Juwelier Scheurenbrand & Seiler

Louisenstraße 48 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172-8 56 99 57 · www.scheurenbrand-seiler.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00 - 18.00 Uhr · Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

listige Bitte um Antwort	Postanschrift	ein Bindewort	törichtes Gerede	französisch: Straße	Marktplatz d. antiken Griechenland	mittels, durch	Reduktionskost	fließen	Rehabilitationsklinik (Kurzwort)	Fachbereichsleiter	Gewerkschaftsdachverband	kleiner Holzpfehl	Waschraum (Kw.)	lateinisch: Wasser	Ballwiederholung b. Tennis
						zwölf Stück					schicksalhaft				
Kreuzblütler, Gewürzpflanze		Urheber eines Schriftwerks				einfach	Rente, Pension						kleine Nachbildung der Erde		
					Harke	gekörntes Palmenmark			Wohlfahrtsorgan. (Abk.)		Getreidespeicher		zweitbeste Schulnote		
		Vorname Toscaninis	Bartentfernungsggerät						ital.: Speiseeis	Mailänder Opernhaus					übertreiben
ältester Sohn Noahs (A.T.)	Hochgebirgsweide				öffentliche Funktion		Stauwerk		Stil-epoche im MA.				Urschrift	Teil des Krankenhauses (Abk.)	
Schabernack					röm. Göttin der Morgenröte	Strom zur Nordsee				umgangssprachl.: Leim		Holzblasinstrument			
			Diebesgut	Weiden des Rotwildes				seem.: herablassen	bestechlich						
Wortteil: Hundertstel	Karthager	deutscher Sozialist † 1895	Olympiastadt 1988			ledig	blass				Halbton über f			Vorn. des Ex-Tennisprofis Agassi	
Mensch als Individuum				Ort der Verdammnis	sich höflich wünschen						ökumenische Form von Moses	chem. Zeichen für Gold (Aurum)			
Weltorganisation (Abk.)		frottieren; scheuern	hell klingend (Ton)			Papstname			Staat in Südamerika	dichterisch: Liebe					
Ausdehnung nach unten	Berichterstatter					konstituieren	argentinischer Staatsmann †					Abk.: Register- tonne			
		englisch: Meer		musikalischer Rhythmus	Spielkartenausteiler					französischer Name der Saar					
			Dekoration, Huldigung	Segelbootfahrt			Kuh vor dem ersten Kalben	nicht häufig, rar							
Meeresäugetier		umgangssprachl.: Oktoberfest	Vorname Canettis † 1994		befristetes Gebrauchsrecht	eine Berliner Uni (Abk.)									
enge, steile Fels- spalte	Lebenshauch	Tagraubvogel		Seihgerät	Fluss in Pommern		nicht fest								
			ungiftige Riesenschlange	Pflanzenteil											
Ruheständler	spanisch: nein	Rufname des Boxers Scholz †		„Augendeckel“		englisch: uns									
					1. dt. Bundespräsident † 1963										
Teil der Woche				Gewässer in den Voralpen											

Auflösung des Rätsels

E	S	N	E	O	B	G	A	V	A	N	O	W				
S	S	H	E	R	A	E	R	N	O	I	S	E	F	I	L	I
O	R	D	I	L	I	A	B	E	S	E	N	I	W	I	K	A
T	E	G	A	E	S	T	A	S	R	H	N	I	W	A	K	A
A	V	A	B	E	S	E	N	I	W	I	K	A	W	A	K	A
U	F	U	S	V	L	I	A	S	E	R	E	M	W	S	R	S
N	E	L	E	S	R	N	R	E	O	T	N	I	F	E	L	I
R	R	E	S	R	E	B	E	R	T	A	V	E	S	E	F	I
D	G	N	N	O	N	P	E	R	O	N	P	E	R	O	N	G
U	N	N	I	W	I	K	A	W	A	K	A	H	O	H	O	N
A	U	G	N	E	R	I	L	I	E	R	B	E	N	O	S	P
R	S	I	F	I	F	A	L	H	E	T	U	O	E	S	U	
P	L	K	O	R	R	E	L	K	O	R	R	E	H	I	L	E
O	R	O	L	R	E	S	E	R	E	P	H	O	C	H	E	R
B	O	K	O	T	M	A	M	I	A	P	E	S	T	E	R	S
E	M	E	R	I	E	R	I	S	I	E	R	E	R	E	S	S
U	T	G	O	S	A	G	O	S	S	E	S	S	E	S	S	K
D	D	A	U	T	R	I	H	U	E	R	A	G	E	L	D	E
F	A	N	G	F	R	A	G	E	D	U	Z	E	N	D	F	A
P	B	R	S	A	P											

IMPRESSUM
FRANKFURTER WOCHENBLATT
www.frankfurter-wochenblatt.de
Verlag: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Waldstraße 226, 63071 Offenbach
Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige
Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.
Geschäftsführer:
Daniel Schöningh, Thomas Kühnlein
Redaktion:
redaktion@frankfurter-wochenblatt.de
Jochen Koch (Ltg., v.i.S.d.P.)
Janine Drusche Tel. 069 85008-7908
Sabine Hagemann Tel. 069 85008-279
Vermarktungsleitung:
Tel. 069 85008-0
Jeliasaweta Scherdel
jeliasaweta.scherdel@op-online.de
Zustellung:
Tel. 069 85008-443
vertrieb@frankfurter-wochenblatt.de
Christian Kramer (Ltg.)
Druck:
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach
Anzeigenpreis nach Preisliste 15a vom 1. 5. 2023
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möch-
ten, bitten wir Sie einen Werbeaufkleber mit dem
Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“
an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal
wäre auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer An-
schrift auf www.frankfurter-wochenblatt.de un-
ter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere
Träger informieren können.

Top

Weber fordert Priorität auf Kitas und Schulen

Frankfurt (red) – Angesichts von 300 Millionen Euro Mehreinnahmen zum Jahresende hat Bildungsdezernentin Sylvia Weber ein Umschichten von Geldern zugunsten der Bildung gefordert: „Kitas und Schulen haben sich in der Zeit der Pandemie solidarisch verhalten und mussten auch danach mit knappen Budgets auskommen. Wir haben unseren Beitrag zur Konsolidierung geleistet. Wenn es jetzt wieder auf-



wärts geht, muss die Bildung wieder finanziell aufgebaut werden.“ Im Koalitionsvertrag sei vereinbart, dass der Bildungsbereich in der Finanzierung Priorität habe. Diese Zusage gelte es nun einzulösen. „Wir haben große Hausforderungen vor uns: Wir müssen der wachsenden Stadt gerecht werden, Schul- und Kitaplätze ausbauen, Gebäude sanieren, Personal gewinnen und dem bevorstehenden Rechtsanspruch auf einen Betreuungsort im Grundschulalter begegnen“, sagte Weber. Schön, dass sie sich einsetzt!

Flop

Jede Menge Kritikpunkte an der Wohnungspolitik



Frankfurt (red) – Das Bündnis Mietenwahnsinn Hessen kritisiert, dass der Koalitionsvertrag von CDU und SPD zwar positive Ankündigungen wie altersgerechte Wohnungen, ein Landesprogramm für Azubi-Wohnen, eine Verordnung gegen spekulativen Leerstand und Investitionen in den sozialen Wohnungsbau enthält, aber vage bleibe, was die Finanzierung dieser Vorhaben angehe. Außerdem fehlten Aussagen

dazu, wie die Mieter bei energetischer Sanierung vor Mieterhöhungen geschützt werden sollten. Negativ bewertet das Bündnis Mietenwahnsinn Hessen auch, dass die Kündigungssperrfrist nach einem Wohnungsverkauf von bisher acht auf sechs Jahre gesenkt werden soll – zugunsten der Eigentümer und zulasten der Mieter. Und: Die kürzlich eingeführte Baulandmodernisierungsverordnung, die es Kommunen ermöglicht, die Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen zu begrenzen, soll schon Ende 2025 auslaufen.

Wir trauern um
Ortrud Fein

geb. Henze
* 5. Dezember 1932 † 17. Dezember 2023

Dieter Fein
Dr. Jürgen Fein
Im Namen der Familie

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 12. Januar 2024 um 12:45 Uhr auf dem Friedhof Fechenheim, Steinackerstraße 13, 60386 Frankfurt statt.

IMMOBILIEN

**Feuchter Keller?
Schimmelpilz?**



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-überwacht, über 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Kortholt & Stutz GmbH
Hainer Hof 1, 60311 Frankfurt
☎ 069 - 8484 3757
www.isotec.de/ks



HÄUSER GESUCHE

Handwerker sucht Mehrfamilienhaus: MFH von Privat gesucht. Tel. 06032 9989901

ETW GESUCHE

Hobby-Handwerker sucht Eigentumswohnung von Privat: Zustand egal. Freue mich über alle Angebote. Tel: 06403 9681615

GEWERBLICHE RÄUME GESUCHE

Trockene Lagerfläche gesucht: 100-150qm im Umfeld des Nordwestkreuz Frankfurt. Bitte auch Keller und ohne Aufzug anbieten. Tel. 069-31405612, eMail: b.strassheimer@schluckspecht-getraenke.de

GRUNDSTÜCKE GESUCHE

Suche Freizeitgrundstück mit Hütte zum Kauf. Gerne auch verwildert. Tel. 0162 9486045 oder E-Mail: c.andreas.michael@gmail.com

STELLENANGEBOTE



FRA Care Services

Quereinsteiger willkommen!

Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit
A job that cares!

Aufgaben:

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TvÖD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.



Holen Sie sich die Infos unter
fracareservices.com
... und senden uns gleich
Ihre Bewerbung an
bewerbung@fracares.de

Suchen Reinigungskräfte (m/w/d)
auf Teilzeit / Minijobbasis,
Mo. – Fr. 17 – 19 Uhr in Frankfurt am Zoo,
Kelheim-Fischbach und
Glashütten-Schloßborn.
Tel. 0171/602-4803 oder
E-Mail: info@maigrana.com

Krankenpfleger/Altenpfleger
(m/w/d) in VZ, TZ, + Zulagen +
Prämien + 1.000€ Bonus,
Aulamed GmbH, Tel 069 920 376 40,
frankfurt@aulamed.de

Briefmarken für Bethel
Arbeit für behinderte Menschen
www.briefmarken-fuer-bethel.de

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unserem Leben,
drum wird dieses Blatt allein, uns immer wieder fehlen.*



Lydia Dorn

geb. Weigand
* 5. 5. 1931 † 4. 12. 2023

Judith Brandt
Thomas Dorn
Willi Dorn
und alle, die ihr nahe standen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19. Januar 2024, um 12.45 Uhr auf dem Friedhof Fechenheim statt.

**Alles geregelt?
Ein gutes Gefühl!**

Lassen Sie sich unverbindlich beraten, wie man bereits zu Lebzeiten die eigene Bestattung regeln und auch finanziell absichern kann. Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

069 - 48 00 38 70
www.pietaet-walterschmidt.de

Alt Fechenheim 81
und Hospitalstraße 3

**Pietät
Walter
Schmidt** GmbH

Seit anno 1970 das
Bestattungshaus Ihres Vertrauens

*Alles was schön ist,
bleibt schön,
auch wenn es wehkt.*

*Und unsere Liebe
bleibt Liebe,
auch wenn wir sterben.*

Maxim Gorki



FRANK DEISSLER

Unser langjähriger Jugendtrainer und ehrenamtlicher Mitarbeiter bei Germania Enkheim ist am 25.11.2023 völlig überraschend verstorben.

Wir werden dich und deine starken Hände nicht vergessen.

Wir stehen zu Deiner Familie.



Hos|piz das; -es, -e

Einrichtung, in der schwer kranke und sterbende Menschen am Ende ihres Lebens ein intensiv betreutes, begleitetes und schmerzfreies Leben führen können.

Hospizarbeit in den v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel
Spendenkonto 4077 Stichwort „Hospiz“ Sparkasse Bielefeld
BLZ 480 501 61



Flamme[®]

KÜCHEN + MÖBEL

DAS FAMILIEN-
UNTERNEHMEN
MIT 

Unser Bestes vom Besten!



MITTWOCH

27.

10 – 19 Uhr

DONNERSTAG

28.

10 – 19 Uhr

FREITAG

29.

10 – 19 Uhr

SAMSTAG

30.

10 – 18 Uhr

50% bis zu ¹⁾

FLAMME-RABATT

auf **NEU GEPLANTE**
Küchen!



INKLUSIVE

LIEFERUNG

bis 25 km ab Standort. Ab 998,- € Einkaufswert.

Gültig bis mindestens 30.12.2023. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.
1) Gilt auf unseren Listenpreis. Ausgenommen Abverkaufartikel und Werbeware, die im Haus als solche gekennzeichnet ist.

FLAMME MÖBEL GMBH FRANKFURT & CO. KG

Hanauer Landstraße 433 • 60314 Frankfurt

Tel. 069 / 9 41 73 - 53

info@flamme-frankfurt.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Fr.: 10-19 Uhr

Sa.: 10-18 Uhr

www.flamme.de

Flamme[®]

KÜCHEN + MÖBEL

BERLIN • BREMEN • FRANKFURT • FÜRTH • MÜNCHEN | HANNOVER (SOFALOFT)

